

**Vorberatung des Veränderungsnachweises zum Gesamthaushalt 2017 und Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes 2017 bis 2021****Beratungsfolge:**

<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>
28.11.2016	Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss

**Beschlussvorschlag:**

Der Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 mit dem Haushaltsplan einschließlich des Veränderungsnachweises sowie die Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes 2017 bis 2021 zu beschließen.

**Begründung:**

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2017 mit den zugehörigen Anlagen wird in den Fachausschüssen vorberaten.

Nach Abschluss dieser Beratungen wird das Ergebnis zusammengestellt und in der Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses als Tischvorlage in Form eines Veränderungsnachweises ausgehändigt.

Soweit der Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss den vorgeschlagenen Änderungen zustimmt, wird diese Vorlage für die Ratssitzung am 30. November 2016 aufbereitet.

Der vorliegende Entwurf des Haushaltsplanes 2017 beinhaltet die finanziellen Auswirkungen der bereits beschlossenen und genehmigten Maßnahmen der Sanierungsplanung bis 2016 und darüber hinaus als neue Maßnahme die vorgesehene Erhöhung der Elternbeiträge in Kindertagesstätten, Tagespflege und Offene Ganztagschule in der Fortschreibung der zusätzlichen Sanierungsmaßnahmen.

Im Rahmen der Aktualisierung der Sanierungsplanung auf Basis der Haushaltsdaten für 2017 musste die Einnahmeerwartung aus den Schlüsselzuweisungen deutlich nach unten korrigiert werden. Diese Verschlechterung konnte maßgeblich durch höhere Steuererträge, die Finanzhilfen aus dem Bundesteilhabegesetz und die verbesserte Erstattungssituation nach AsylbLG kompensiert werden.

Insgesamt werden zusätzliche Aufwendungen durch Verbesserungen an anderer Stelle ausgeglichen, so dass die Zielsetzung des Sanierungsplanes erreicht werden kann.

Erhöhungen der Realsteuerhebesätze über die bisher in der Sanierungsplanung vorgesehenen Hebesätze hinaus sind nach aktuellem Planungsstand nicht erforderlich.

**Bitte bringen Sie den Haushaltsplanentwurf 2017 zur Sitzung mit.**